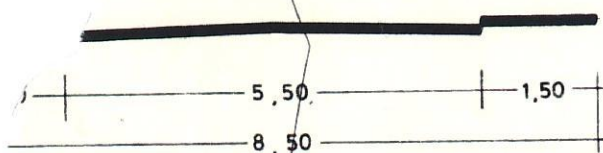
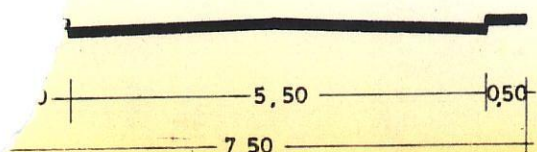


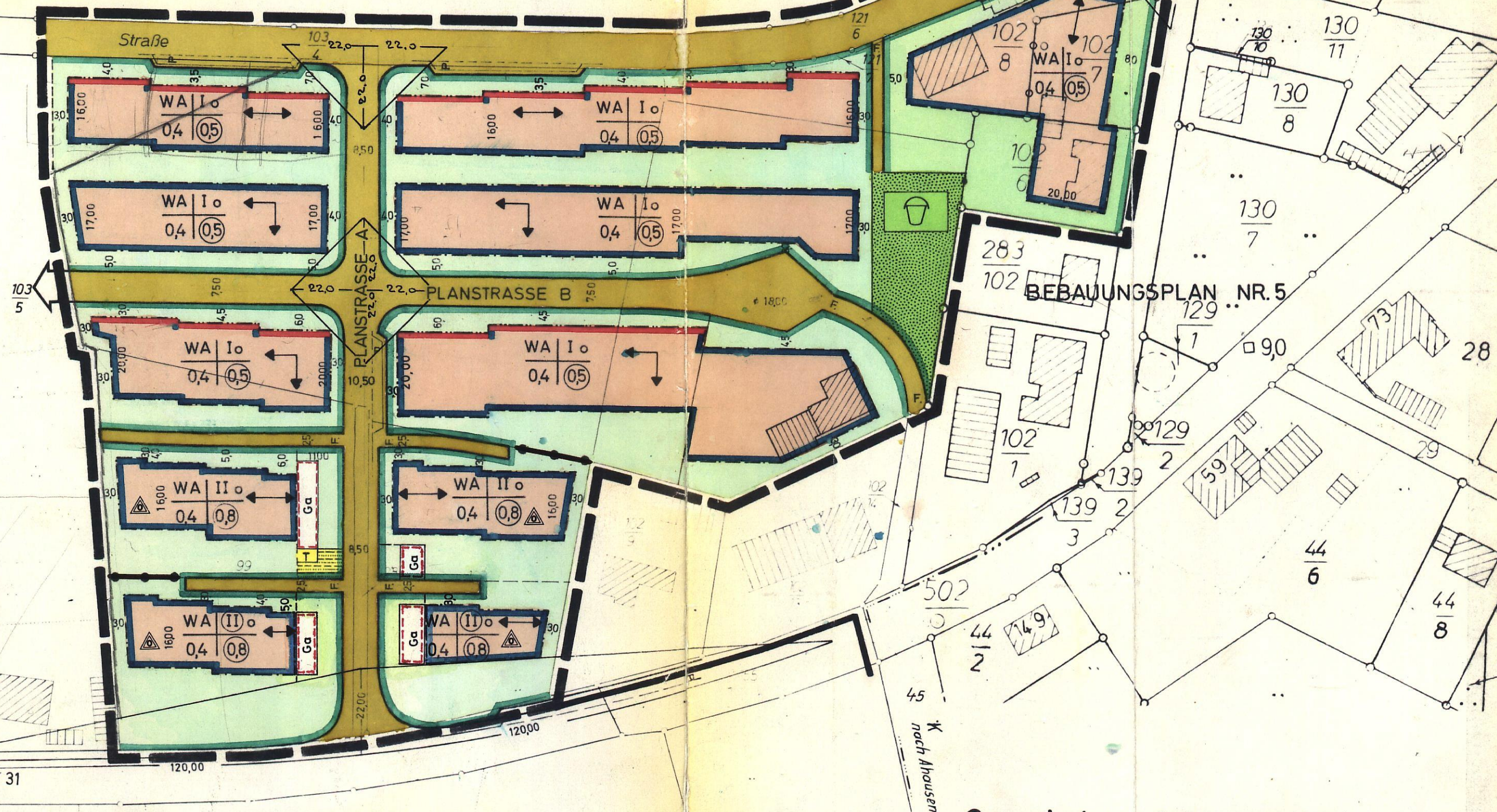
STEMQUERSCHNITT 8,50 m



ASSENSYSTEMQUERSCHNITT 7,50 m



13



Gemeinde und Gemarkung Nortrup
Fluren 13, 14 u. 21, Maßstab 1:1000

Nur für den Flächengebrauch bestimmt!
Veränderungen jeder Art sind
nicht gestattet.
Planungsinstitut Dr. H. Scholz
45 Osnabrück - Nikolaiort 1-2

Der Gemeinde Nortrup zur Vervielfältigung
freigegeben durch das Katasteramt Bersenbrück.
A 1680/71
A 1183/72

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

Aufgrund der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) vom 4.3.1955 (Nds. GVBl. S. 55) in der zur Zeit gültigen Fassung, in Verbindung mit den §§ 9 und 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) hat der Rat der Gemeinde Nortrup am 14.11.74 folgende textliche Festsetzungen beschlossen:

§ 1
Die Garagen sind mind. 5,00 m von der Straßenbegrenzungslinie entfernt zu errichten.

§ 2
Die Errichtung von Garagen und Nebengebäuden ist nur innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen zulässig.

§ 3
Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Stellung der baulichen Anlagen" (gem. § 31 (1) BBauG) kann von der Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde eine Ausnahme zugelassen werden, wenn die Grundzüge der Planung keine Beeinträchtigung erfahren.

§ 4
Mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes treten entgegenstehende Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 3 "Farwick" außer Kraft.

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

- WR REINES WOHNGEBIET
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- MI MISCHGEBIET

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- I ZAHL DER VOLLGESCH. (HÖCHSTGRENZE)
- II ZAHL DER VOLLGESCH. (ZWINGEND)
- III GRUNDFLÄCHENZAHL
- IV GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- V BAUMASSEZAHL

3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

- o OFFENE BAUWEISE
- NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- Δ NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- STELLUNG DER GEBÄUDE

4. FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

- GEMEINBEDARFSGRUNDSTÜCK

6. VERKEHRSFLÄCHEN

- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE / GEMEINDESTRASSE
- ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE
- STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE
- F FUSSWEG
- PARKBUCHT
- SICHTWINKEL SIND OBERHALB 0,80m HÖHE ÜBER STRASSENÖBERKANTE DAUERND FREIZUHALTEN

7. FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN

- VERSORGUNGSLÄCHE
- TRAFOSTATION

9. GRÜNFLÄCHEN

- GRÜNFLÄCHE
- SPIELPLATZ

13. SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN

- FLÄCHEN FÜR STELLPLATZE
- FLÄCHEN FÜR GARAGEN
- MIT GEFÄHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER STELLUNG DER GEBÄUDE

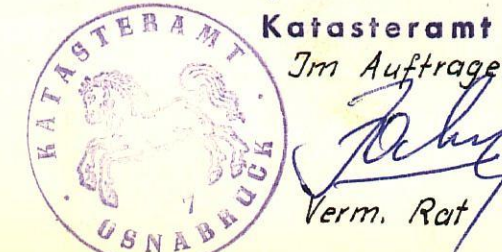
14. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

- FLURSTÜCKSGRENZE - GEPL.

Die Planunterlagen entsprechen dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und der baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach Stand vom 30. Juni 1974. Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.
A 1621/74

Bersenbrück, den 22. Oktober 1974



1. Ausfertigung

BEBAUUNGSPLAN NR. 13 „ZWISCHEN RODBERDING UND FARWICK II“

GEMEINDE NORTRUP

KREIS OSNABRÜCK

DER RAT DER GEMEINDE NORTRUP HAT IN SEINER SITZUNG AM 2. VII 1974 GEMÄSS § 2 ABS. 1 BBauG VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES BESCHLOSSEN.

NORTRUP, DEN 25. Nov. 1974

BEARBEITET: OSNABRÜCK, DEN 19. 1. 1974 PLANUNGsinstitut DR. HARTMUT SCHOLZ, NIKOLAIORT 1-2
DR. HARTMUT SCHOLZ
45 Osnabrück - Nikolaiort 1-2
ORTSPLANER

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBauG IN DER ZEIT VOM 11. VII BIS 11. VIII 1974 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

NORTRUP, DEN 25. Nov. 1974

DER PLAN IST GEMÄSS §§ 6 UND 40 NGO UND § 10 BBauG AM 4. XI 1974 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE NORTRUP ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

NORTRUP, DEN 25. Nov. 1974

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 Abs. 1 BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 15. JAN. 1975 genehmigt worden.
Osnabrück, den 15. JAN. 1975
Bürgermeisterspräsident

DIESER MIT VERFÜGUNG VOM 19. I 1975 GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 12 BBauG VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) IN DER ZEIT VOM 19. I BIS 19. I 1975 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

NORTRUP, DEN 19

BÜRGERMEISTER

GEMEINDEDIREKTOR

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBauG AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 15.2.75 im Amtsblatt für den Landkreis Osnabrück, NORTRUP, DEN 25. 2. 1975